

Postskript

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **109 (1983)**

Heft 8

PDF erstellt am: **03.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Albert Ehrismann

Postskript

WER ALT GENUG IST UND NOCH
den Ton des Feuerhorns
im Ohr hat, horcht manchmal
nachts und wundert sich ob der Stille: Hängt denn nicht
Rauch schon
in der Luft?

DIE BÜCHERSCHREIBER

sollen auf eine noch nicht entdeckte Insel – *Terra incognita* –
deportiert werden, um ihr Wehgeschrei
über den unaufhaltsamen Verlust des geschriebenen und
gedruckten
Alphabets nicht mehr länger mitanhören zu müssen ...

GESPENSTISCHES GESPRÄCH

«Ich bin der Wald, der zurückruft.» –
«Und ich bin der Wald, den es nicht mehr gibt.» –
«Aber ich höre Sie doch!» –
«Das ist nur mein Echo. Wann
rauschte der Originalton *Ihres* Echos?»

SACKGASSEN oder DIE HALBE WAHRHEIT

«Wo wohnen Sie?» – «In der Sackgasse.
Und Sie?» – «Auch in der Sackgasse.» –
«Da gibt es aber immer noch oben und unten und links oder
rechts.» – «Sackgassen
haben keine Himmelsrichtungen noch Höhenunterschiede. Wir
werden *alle* in sie hinein geboren.»

OPTIMISTISCHES REZEPT

Die Probleme, die auf uns *zukommen*
– so heisst es doch? –,
sind sehr einfach zu lösen: wir müssten nur von den
Voraussetzungen, die erst die Probleme schaffen,
wegkommen wollen.

DAS KEINMALEINS oder DAS EINMALKEINS

bedeutete – wenn wir es kennten – weder den Weltuntergang
noch das Paradies, lediglich:
dass unser Zähl- und Geldwechslersystem
aufgehoben und wir und was wir tun
nach anderen, vielleicht höheren Werten erfahren werden
könnten ...

EXTRAGALAKTISCHES VEXIERSPIEL oder WIE HEISST DER STERN?

Ein Volk sagte *Nein*.
Wo – weiss ich nicht.
Die Völker sollen seitdem
dort ruhig schlafen und zufrieden arbeiten, essen und singen.

